



18.01.2004 19:45
Abwehr bereitet Sorgen
BASKETBALL (BM)

Oberliga Nord, Männer
DJK Schweinfurt - TSV Karlstadt 114:94 (53:40)

Trotz guter Leistung unterlag der TSV Karlstadt bei der wieder erstarkten DJK Schweinfurt. In einer attraktiven und abwechslungsreichen Partie mussten die Gäste erst fünf Minuten vor dem Ende abreißen lassen.

Nach spektakulärem Beginn - Andre Maier tippte den Eröffungs-Sprungball zu Kristijonas Antanavicius, der mit einem Dunking abschloss - entwickelte sich in der Bellevue-Halle ein offener Schlagabtausch mit zunächst leichten Vorteilen für den TSV (5:10, 5. Min). Erst als die DJK zu Beginn des zweiten Viertels (25:27, 12. Min.) aggressiver verteidigte, bekam Karlstadt Probleme im Spielaufbau und leistete sich mehrere Ballverluste, die Schweinfurt zur ersten größeren Führung nutzte (40:29, 14. Min.). Aber Karlstadt kam zurück. Das Risiko von TSV-Coach Detlef Pietsch, den Favorit mit einer Zonenpresse unter Druck zu setzen, zahlte sich aus. Karlstadt profitierte insbesondere von der Schnelligkeit der Sterr-Brüder Stefan und Matthias in der Defensive, schaltete blitzschnell von Abwehr in Angriff um und besaß in Maier einen Konterspieler, der Fast-Breaks sicher verwandelte.

Nach ihrer besten Phase lagen die TSV-Korbjäger wieder vielversprechend mit 58:57 (24. Min.) vorne. Doch Schweinfurt fand seinen Rhythmus wieder und hatte nach 30 Minuten erneut ein Zehn-Punkte-Polster (81:71). Obwohl sich der TSV noch einmal bis auf 85:80 heran kämpfte und DJK-Topwerfer Jan Seume nicht mehr im Spiel war (5. Foul, 30. Min.) schafften die Gäste die Wende nicht mehr.

"Die größere Erfahrung, Ausgeglichenheit und Konstanz der DJK-Werfer, von denen sechs zweistellig und davon wiederum fünf auf hohem Niveau gepunktet haben, haben den Unterschied ausgemacht", resümierte Pietsch. "94 Punkte auswärts sind nicht schlecht, aber in der Defensive haben wir uns noch zu viele Unkonzentriertheiten und einfache Fehler geleistet", bemängelte Pietsch. Mit der Leistung seiner Schützlinge war er insgesamt jedoch nicht unzufrieden.

Stationen: 5:10 (3. Min.), 25:22 (10.), 40:29 (14.), 57:58 (24.), 81:71 (30.), 85:80 (34.), 94:84 (36.).

Werferstatistik: Sauer 30, Kupfer 20 (3 Dreier), Zenger 19, Seume 18, Curtis 17 (2), Briggerey 10 (2) für Schweinfurt.

Maier 24 (1), Gruwell 19, Rabisch 11 (1), St. Sterr 10, Boiu 10, Antanavicius 10, Phan 5, M. Sterr 3 (1), Eisele 2 für Karlstadt.